

ECE-Vorhaben im Endspurt

Öffentlichkeit vor Rat über Entscheidung informiert – Bürgerversammlung

Oldenburg. In ihrem Gutachten kommt die CIMA-Stadtmarketing GmbH zu dem Entschluss, dass das ECE-Shopping-Center für die Oldenburger Innenstadt verträglich ist. Darüber wurde die Öffentlichkeit am Samstag durch die Presse informiert. Erstaunt zeigten sich insbesondere die Ratsmitglieder, die so von der Empfehlung erfuhren. Ihre Unterlagen wurden erst am Abend per Bote zugestellt. Gleichzeitig wurde auch der geplante Architektenwettbewerb für das Vorhaben ausge-

schrieben.

In einer öffentlichen Bürgerversammlung am Dienstag, 7. Dezember, 20 Uhr, in der Cäcilien-schule soll das Gutachten nun vorgestellt werden. Mario S. Mensing von der CIMA wird die Ergebnisse erläutern. Oberbürgermeister Dietmar Schütz und Stadtbaurat Frank Pantel stellen sich den offenen Fragen. Schon morgen befassen sich der Ausschuss für Stadtplanung und Bauen sowie der Ausschuss für Wirtschaftsförderung in einer gemeinsamen Sondersitzung mit

dem Gutachten.

Die Kritiker der ECE-Ansiedlung begrüßten die Bürgerversammlung. Die Eile des gesamten Vorgangs sei allerdings unverständlich. In Braunschweig hätte z. B. die Auswertung der Ergebnisse vier Monate in Anspruch genommen, so Walter Lück, Sprecher der „Bürgerinitiative gegen Stadtzerstörung“.

Die endgültige Entscheidung über den Verkauf des Grundstücks am Berliner Platz an die ECE soll in der Ratssitzung am 20. Dezember fallen.